

Für die **Speaker's Corner** können Sie bei Interesse einen eigenen Redebeitrag anmelden:

rathausblock@stern-berlin.de

MODELLPROJEKT  
**RATHAUSBLOCK  
KREUZBERG**

gemeinwohlorientiert und kooperativ



## Dokumentation

# FORUM RATHAUSBLOCK

16.11.2021 | 18.00 - 20.00 Uhr

im Kiezraum

Bitte halten Sie Abstand und tragen Sie eine FFP2-Maske. Für die Teilnahme ist ein 3G-Nachweis nötig.



- Vorstellung der neuen Delegierten
- Information zum Kiezraum
- Marktstände
  - Gestaltungsleitfaden
  - Machbarkeit Verkehr Rathausblock
  - Ein Areal voller Leben
- Speaker's Corner

Weitere Informationen:  
[www.berlin.de/rathausblock-fk](http://www.berlin.de/rathausblock-fk)

50  
1971 - 2021



Senatsverwaltung  
für Stadtentwicklung  
und Wohnen

BERLIN



**Dienstag, 16.11.2021, 18.00 – 20.00 Uhr**

## **DOKUMENTATION 20. FORUM RATHAUSBLOCK**

Ort: Kiezraum auf dem Dragonerareal

Teilnehmer\*innen: ca. 50 - 60

Version: 1.0 / Stand: 19.08.2022 / S.T.E.R.N. GmbH

### **Agenda**

TOP 1	Willkommen – Vorstellung der heutigen Agenda	5 Minuten
TOP 2	Vorstellung der Delegierten und stellvertretenden Delegierten	30 Minuten
TOP 3	Input Städtebauliches Werkstattverfahren und Kiezraum	30 Minuten
TOP 4	Abschied und nächste Termine	5 Minuten
TOP 5	Speaker's Corner	10 Minuten
TOP 6	Was passiert als Nächstes?	5 Minuten

## TOP 1: Willkommen – Vorstellung der heutigen Agenda



Begrüßung durch Florin Winter (links) und der Veranstaltungsort (rechts) © S.T.E.R.N. GmbH

- Florin Winter (Zebalog GmbH, Büro für Öffentlichkeitsarbeit) begrüßt die Anwesenden erstmalig im Kiezraum nach dessen Sanierung und Einweihung am 02.09.21 und übernimmt die Moderation für das 17. Forum Rathausblock. Zunächst gibt er einen kurzen Überblick zum geplanten Ablauf.
- Neben Anwohnenden und Kooperationspartner\*innen nehmen auch Fachexpert\*innen und Vertreter\*innen aus der Zivilgesellschaft am Forum teil.

## TOP 2: Vorstellung der Delegierten und stellvertretenden Delegierten



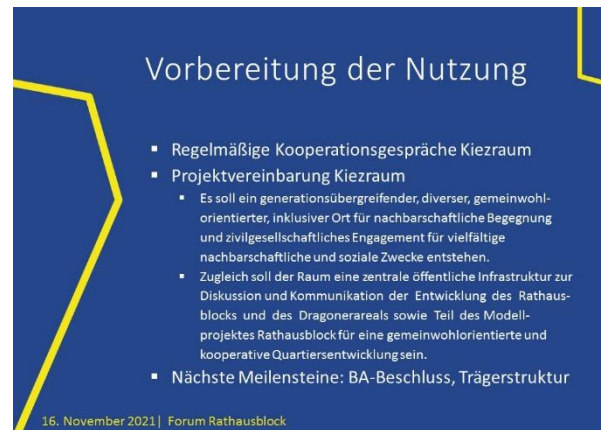
Die Delegierten für das Forum (links) und für das Raum- und Flächenkuratorium (rechts) stellen sich vor © S.T.E.R.N. GmbH

- Der erste Tagesordnungspunkt beinhaltet die Vorstellung der Delegierten für das Forum Rathausblock im sogenannten Zukunftsrat. Andrea Jaschinski, Bertil le Claire und Jens

Ullrich (Stellvertretung) stellen sich nacheinander vor. *Angela Brown konnte den heutigen Termin leider nicht wahrnehmen.*

- Die neuen Delegierten für das Raum- und Flächenkuratorium (RFK) sind Jens Ullrich und Angela Brown (Stellvertretung).
- Unter der E-Mailadresse: [forumsdelegierte.rathausblock@posteo.de](mailto:forumsdelegierte.rathausblock@posteo.de) stehen die Delegierten des Forums Rathausblocks für Fragen, Ideen und Anregungen oder zur Kontaktaufnahme zur Verfügung.

### TOP 3: Input städtebauliches Werkstattverfahren und Kiezraum



**Alexander Matthes informiert über den aktuellen Stand des städtebaulichen Werkstattverfahrens (links) und Präsentationsfolie zum Kiezraum (rechts) © S.T.E.R.N. GmbH**

- Alexander Matthes (Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg, Fachbereich Stadtplanung) berichtet, dass der im städtebaulichen Werkstattverfahren ausgewählte Siegerentwurf in mehreren Arbeitspaketen durch das Projektteam SMAQ Architektur und Stadt GmbH sowie Man Made Land GbR weiterbearbeitet, konkretisiert und in Teilen auch angepasst wurde. Ausgangspunkt für die Überarbeitung waren die Empfehlungen der Jury zum Siegerentwurf.
- Im Anschluss umreißt er kurz den Prozess zur Sanierung des sogenannten Kiezraumes im Rathausblock. Der Kiezraum wurde am 02.09.2021 im Rahmen der Kreuzberger Kiezwoche nach einer umfassenden Sanierung durch den Bezirksstadtrat Florian Schmidt gemeinsam mit den Kooperationspartner\*innen aus dem Modellprojekt offiziell eingeweiht.

- Außerdem beschreibt er die [Projektvereinbarung zum Kiezraum](#). Es soll ein generationsübergreifender, diverser, gemeinwohl-orientierter, inklusiver Ort für nachbarschaftliche Begegnung sowie für zivilgesellschaftliches Engagement entstehen. Die Räumlichkeit ist konzipiert für Veranstaltungen sowie für vielfältige nachbarschaftliche und soziale Zwecke. Darüber hinaus kann der Raum durch die örtlichen Initiativen genutzt werden. Zugleich soll der Raum eine zentrale öffentliche Infrastruktur zur Diskussion und Kommunikation der Entwicklung des Rathausblocks und des Dragonerareals sowie Teil des Modellprojektes Rathausblock für eine gemeinwohlorientierte und kooperative Quartiersentwicklung sein.
- Abschließend geht Alexander Matthes auf die Übergangsphase mit ersten Nutzungsvereinbarungen ein. Angestrebt sind regelmäßige Treffen der Nutzer\*innen und die Abstimmung von potenziellen Nutzungen in den Räumlichkeiten. Auch soll es Schlüsselpatenschaften geben. Geplant ist ebenfalls die Entwicklung einer Trägerstruktur bei der bis spätestens Ende 2022 die Übertragung an eine juristische Person (z.B. Verein) zur Selbstverwaltung erfolgen soll. Darüber hinaus soll es einen Namenswettbewerb zum Kiezraum geben.

## TOP 4: Marktplatz

### Marktstände des Forums

- Die Teilnehmenden können sich im zweiten Teil der Veranstaltung auf dem „Marktplatz“ zu drei unterschiedlichen Themen im Austausch mit Fachexpert\*innen informieren. Die Themen der Marktstände lauteten: Gestaltungsleitfaden, Machbarkeitsstudie Verkehr sowie ein Areal voller Leben. In der jeweiligen Themengruppe stellen die Expert\*innen kurze Inputs zum Themenbereich vor. Im Anschluss können die Teilnehmenden Fragen, Ideen und Anregungen zu den aktuellen und beabsichtigten Schritten des jeweiligen Themenbereichs an die Expert\*innen stellen.

## Marktstand zum Gestaltungsleitfaden



Marktstand zum Gestaltungsleitfaden © S.T.E.R.N. GmbH

- Ulrike Dannel (S.T.E.R.N. GmbH, Sanierungsbeauftragte) und Alexander Matthes zeigen auf, dass zwischen dem städtebaulichen Entwurf aus dem Werkstattverfahren und den späteren Bauanträgen eine weitere Ebene notwendig sein wird. Diese Ebene soll mit dem „[Gestaltungsleitfaden](#)“ gefüllt werden. Inhaltlich werden Aussagen zu Gestaltungsmerkmalen wie unter anderem zu Materialien, die Gestaltung von Erdgeschosszonen oder zu Fassaden getroffen.
- Anhand von Modellfotos und Visualisierungen wird am Themenstand das Prinzip des beabsichtigten Gestaltungsleitfadens vorgestellt. Dabei werden noch keine konkreten Vorstellungen thematisiert.
- Ein wichtiger Diskussionspunkt waren die anfallenden Kosten und die Wirtschaftlichkeit. Es wird noch einmal betont, dass die Entwurfsdetails, Vertiefungen und einzelnen Elemente des Gestaltungsleitfadens von der gesamten Kooperation getragen werden müssen. Die Ergebnisse aus dem Gestaltungsleitfaden fließen in die Fortschreibung der Sanierungsziele für den Rathausblock und in den Bebauungsplan 2-48 ein.

## Marktstand zur Machbarkeitsstudie Verkehr



Marktstand zur Machbarkeitsstudie Verkehr © S.T.E.R.N. GmbH

- Moritz Mechtel (S.T.E.R.N. GmbH, Sanierungsbeauftragte) leitete den Stand zur [Machbarkeitsstudie Verkehr](#), wo rege Teilnahme herrschte. Die diskutierten Themen waren insbesondere die Aufteilung des Straßenraums, Kfz-Stellplätze, der öffentliche Personennahverkehr sowie Belange des Umwelt- und Klimaschutzes.
- Die Vorgaben für die aktuelle Planung zur Entwicklung des Dragonerareals sind ein autoarmes und in Teilbereichen autofreies Quartier.
- Es wird von Teilnehmenden über einen hohen Durchgangsverkehr von Nicht-Anwohnenden und damit verbundenen Verkehrsdruck berichtet. Daraus folgt ein erschwerter Zugang für den Anliegerverkehr. Für Anlieger\*innen wird die Situation perspektivisch durch die bezirkswerte Parkraumbewirtschaftung und Anwohnerparken erleichtert.
- Die AG Verkehr und Mobilität fordert ein integriertes Konzept, welches Gewerbe, Grünflächen, Verkehrsflüsse und -belastungen sowie entstehende Konfliktpotenziale untersucht, identifiziert und entsprechende Lösungen anbietet.
- Teilnehmende wünschen sich insbesondere zusätzliche Flächen für Fußgänger\*innen und Fahrradstraßen.
- Im Anschluss erfolgte eine kritische Betrachtung durch die Teilnehmer\*innen zu den vorgestellten Plänen.

## Marktstand „Ein Areal voller Leben“



Marktstand „Ein Areal voller Leben“ © S.T.E.R.N. GmbH

- Der Marktstand „Ein Areal voller Leben“ wurde von der Gemeinwesenarbeit und ZusammenStelle (Vernetzungstreffen Rathausblock) geleitet.
- Am Thementisch wurde die Wichtigkeit von Flächen und Räumen für Folgenutzungen betont. Darüber hinaus herrschte Einigkeit darüber, den Zaun am sogenannten Dorfplatz zu entfernen.

## Blitzlicht-Runde zu den Ergebnissen im Plenum

Im Anschluss an den Marktstand wird im Plenum durch ein kurzes Blitzlicht aus den verschiedenen Themengruppen berichtet. Dieses übernehmen die jeweiligen Expert\*innen aus den Runden.



Impressionen aus der Blitzlichtrunde © S.T.E.R.N. GmbH



## TOP 5: Speaker's Corner

- Die Speaker's Corner ist als Format ebenfalls fester Bestandteil des Forums Rathausblock zum Abschluss der Veranstaltung.
- **Carsten Joost** übt Kritik am Verfahren und bemängelt die Rathuserweiterung. Das Gutachten für die Befahrung im Norden sei seiner Ansicht nach unzureichend und er hält das Problem mit der dortigen Befahrung der Lkw für unlösbar. Der Gewerbeanteil sei zu massiv. Er ist der Ansicht, dass für ein modellhaftes Ergebnis urbaner und mit anderen Vorgaben geplant werden sollte.
- **Eine weitere Sprecherin** äußert den Vorschlag, das Forum aufgrund der schlechten Akustik nicht mehr im Kiezraum abzuhalten. Sie schlägt vor, das Forum in der Kantine des Rathauses Yorckstraße abzuhalten (Anmerkung: Der Vorschlag der Kantine am Rathaus wird abgelehnt, da diese nicht die benötigten Kapazitäten für ein Forum besitzt. Es wird mit eine\*(r/m) Akustiker\*in an einer Lösung gearbeitet.)

## TOP 6: Was passiert als Nächstes?

- Der Kiezraum wird mit dem regelmäßigen Betrieb seine zgedachte Rolle ausfüllen.
- Anfang 2022 soll die Überarbeitungsphase zur Konkretisierung des Siegerentwurfes aus dem städtebauliche Werkstattverfahren abgeschlossen werden.
- Außerdem werden in 2022 die Rahmenbedingungen für ein Freiflächen- und Entwässerungskonzept erarbeitet.
- Die ersten Abrissarbeiten im Rahmen der Baufeldfreimachung auf dem Baufeld Süd (direkt gegenüber des Kiezraumes) werden in 2022 auf dem Gelände stattfinden.
- Die Moderation bedankt sich für die Teilnahme am Forum sowie die zahlreichen Rückfragen zum Projektstand. Das **nächste Forum zum Rückblick-Ausblick** wird am **25.01.2022** stattfinden.